Rezensionen von Buchtips.net

Maxime Chattam: Alterra: Die Gemeinschaft der Drei

Buchinfos

Verlag:	Pan Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Fantasy
ISBN-13:	978-3-426-28300-4 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	18,95 Euro (Stand: 30. Juni 2025)

Von einer Sekunde auf die andere verändert sich die Welt des 14jährigen Matts, als New York von einem furchtbaren Unwetter überrascht wird. Schneemassen begraben die Stadt unter sich und blaue Blitze schießen vom Himmel. Auch Matt wird von einem Blitz getroffen. Als er wieder zu sich kommt, findet er seine schlimmsten Befürchtungen bestätigt: Keine Menschenseele ist zu sehen. Zusammen mit seinem Freund Tobias, der ebenfalls das Unwetter überlebt hat, macht sich Matt daran, das Geheimnis der blauen Blitze zu ergründen. Auf ihrer Odyssee laden die beiden auf einer Insel, auf der nur Kinder leben. Jedoch steht auch hier nicht alles zum Besten, denn es gibt einen Verräter. Und Matt muss erkennen, dass es noch ein weiteres Geheimnis gibt.

"Alterra: Die Gemeinschaft der Drei" ist der Auftakt zu einer Fantasy-Jugendbuch-Trilogie aus der Feder des französischen Autors Maxime Chattam, der bisher eher als Thrillerautor in Erscheinung getreten ist. Die deutsche Übersetzung erschien im letzten Herbst als Spitzentitel des neu geschaffenen Pan-Verlags. Und so kommt Alterra auch mit einer sehenswerten Ausstattung daher: Hardcover mit Lesebändchen und angenehme Verzierungen im Buchinnern. Auch inhaltlich weiß der Roman zu gefallen. Ohne langes Vorgeplänkel zieht Maxime Chattam den Leser in die Ereignisse herein. Der Roman gebinnt daher überaus spannend. Mit Ankunft auf der Insel lässt das Spannungsgefälle aber etwas nach. Hier trifft Matt auch auf das Mädchen Ambre, mit dem er sich anfreundet. Der Leser wird hier etwas an das Verhältnis von Harry, Hermine und Ron erinnert. Zum Finale zieht Maxime Chattam die Spannungsschraube wieder etwas fester an und lässt den Roman so enden, dass man durchaus interessiert auf die Fortsetzung wartet.

Mit "Alterra: Die Gemeinschaft der Drei" liegt der insgesamt lesenswerte Auftakt einer Jugendbuchtrilogie vor, die durchaus auch ältere Leser anspricht. Der gute Plot und die liebevolle Ausstattung des Romans machen das Buch zu einem lohnenswerten Kauf.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[19. Juli 2010]

Maxime Chattam: Alterra: Im Reich der Königin

Buchinfos

Verlag:	Pan Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Fantasy
ISBN-13:	978-3-426-28306-6 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	6,36 Euro (Stand: 01. Juli 2025)

Mit seinem Fantasy-Debüt "Alterra - Die Gemeinschaft der Drei" hat sich der Franzose Maxime Chattam eine große Fangemeinde erschrieben. Die Flucht vor einem unheimlichen Schattenwesen führt die drei Freunde Matt, Tobias und Ambre in den gefährlichen Blinden Wald. Als sie von einem aggressiven Insektenvolk angegriffen werden, geraten sie in eine ausweglose Situation. In letzter Sekunde gelingt ihnen die Flucht. Jedoch geraten sie vom Regen in die Traufe, denn ihre Flucht führt sie in das Reich der Königin Malronce. Hier wird Matt gefangen genommen und in einen Turm gesperrt. Für Tobias und Ambre beginnt ein Wettkampf mit der Zeit, denn Matt soll am nächsten Tag zur Königin transpostiert werden.

Der zweite Teil von Maxime Chattam braucht gut 150 Seiten, bis er richtig in die Gänge kommt. Die ersten Kapitel lesen sich schwerfällig. Da war seinerzeit der Auftakt wesentlich besser. Doch wer sich durch diese Seiten kämpft, wird mit einem wirklich spannenden Fantasyroman belohnt. Fortan beweist Maxime Chattam jede Menge Einfallsreichtum, lässt fremde Wesen erschien, steigert die Spannung seines Plots weiter und lässt alles in einem furiosen Finale gipfeln. Einziges Manko ist der fiese Cliffhanger, der die Geduld des Lesers bis zur kommenden Fortsetzung strapaziert.

Unterm Strich ist "Alterra - Im Reich der Königin" ein lesenswerter Roman für Jung und Alt. Freundschaft und Mut sind die Eigenschaften, die der Autor in diesem Werk vermitteln möchte und dies auch ausgezeichnet hinbekommt. Ein Extralob gebührt dem Pan-Verlag für die liebevolle Ausstattung des Buches, deren Anschaffung als Hardcover absolut lohnend ist.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[29. August 2011]

Maxime Chattam: Der Herr des Nebels

Buchinfos

Verlag:	Droemer Knaur (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Science Fiction
ISBN-13:	978-3-426-51272-2 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	2,89 Euro (Stand: 02. Juli 2025)

DER HERR DES NEBELS ist der nunmehr vierte Band von Maxim Chattam, der sich um die Welt Alterra dreht. Die kleine Gemeinschaft der Drei, bestehend aus Ambre, Matt und Tobias, hat lange Zeit für einen Frieden mit den Erwachsenen und gegen die grausame Königin Malronce, gekämpft. Dieser Frieden scheint gefährdet, als einige Menschen tot aufgefunden werden. Die Frage, die sich die Drei stellen ist, sind die Erwachsenen daran Schuld oder kündigt sich eine neue Bedrohung an? Der Herr des Nebels ist eine direkte Fortsetzung der Alterra-Reihe, in der es etwas dunkler, düsterer und bedrohlicher zugeht. Die Probleme, die auftauchen, sind nicht mal eben so zu lösen. Es gilt vor allem herauszufinden, wer oder was die neue Bedrohung darstellt. Diese Szenen sind dem Autor Maxime Chattam gut gelungen und es fällt ihm nicht schwer, die Leser an die Seiten zu fesseln. Vor allem gelingt es ihm, mit seinen mechanischen und offenbar beseelten Wesen eine neue Note in die Handlung einzubringen. Immer neue Bedrohungen, sei es durch Personen, wie etwa Verrat, oder durch die Umwelt, sorgen für erneute Auseinandersetzungen. Sein Schreibstil ist gewohnt flüssig und lebt von den Einzelheiten, mit denen er die Umgebung sichtbarer werden lässt als manch andere Autoren. Daher ist es für die Leser ein leichtes, sich in der Welt zurechtzufinden, so dass man beim Lesen nur so über die Seiten fliegt.

Eine gelungene Fortsetzung. DER HERR DES NEBELS muss sich nicht hinter seinen Vorgängern verstecken. Aber wie man an der Handlungszusammenfassung sieht, davon ist es etwas zu wenig.

4 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von erik schreiber
[12. Februar 2013]

Maxime Chattam: Alterra - Der Krieg der Kinder

Buchinfos

Verlag:	Piper Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Fantasy
ISBN-13:	978-3-426-28307-3 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	34,95 Euro (Stand: 01. Juli 2025)

Die beiden Jugendlichen Matt und Ambre haben endlich, verfolgt von einem Schattenwesen, Eden gefunden, nachdem sie lange Zeit durch den Blinden Wald umherirrten. Zur gleichen Zeit stellt Königin Malronce eine Armee von Zyniks auf. In einem alles vernichtenden Krieg will die böse Königin gegen die Jugendlichen antreten. Die Pans, wie sie sich nennen, wollen sich wehren und rufen den Ausnahmezustand für ihre kleine Stadt aus, die tagtäglich wächst und mehr Bewohner aufnimmt. Dabei sollte man durchaus einen längeren Blick auf die Gesellschaftsform der Pans werfen, dass ohne Geld auskommt und ausschließlich auf Arbeitsteilung beruht. Solch ähnliche Stukturen findet man im Internet unter dem Begriff Tauschring. Die Gemeinschaft der Kinder trainiert täglich und stellt zudem einen Schlachtplan auf, der ihnen das Überleben ermöglichen soll. Letztlich muss sich Matt entscheiden, ob er seiner Idee hinterherjagen will, dass Tobias noch lebt, oder soll er lieber Ambre helfen, die geheimnisvolle Karte auf ihrem Körper zu entschlüsseln. Hier könnte die Lösung in der Rettung der Welt liegen.

DER KRIEG DER KNDER beendet die Alterra-Trilogie, indem sie zuerst mit zwei verschiedenen Handlungssträngen startet, die sich erst langsam miteinander verbinden. Auf diese Weise baut die Erzählung von Anfang an Spannung auf. Erstaunt mag der eine oder andere Leser sein, wenn er erfährt warum gerade Ambre die Karte auf den Körper trägt und warum sowohl Malronce als auch der Torvaderon hinter Matt her sind. Der Franzose Maxime Chattam hat mit seinem Buch einen guten Abschluss der Erzählung erreicht. Ich bin zwar der Meinung, dass er auf den letzten Seiten seine Erzählung schnell zum Abschluss bringen wollte, obwohl er noch einiges mehr zu erzählen hätte. Bis zum Ende bleibt bei ihm alles offen, eine Eigenschaft, die ich sehr schätze. Es gefällt mir gar nicht, wenn ich zu schnell herausfinde, wie die Geschichte endet.

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von erik schreiber
[22. März 2013]